jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2000/9/19 10Ob91/00f, 5Ob67/10d, 4Ob138/16x, 24Ds1/20m, 6Ob224/20i, 20Ds15/21t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.09.2000

Norm

RAO §9 Abs2

Rechtssatz

Keine Verschwiegenheitspflicht besteht, wo der Rechtsanwalt ihm Anvertrautes vorbringen muss, um seine eigenen Honorarforderungen gegen den Mandanten durchzusetzen.

Entscheidungstexte

- 10 Ob 91/00f
  Entscheidungstext OGH 19.09.2000 10 Ob 91/00f
  Veröff: SZ 73/144
- 5 Ob 67/10d
  Entscheidungstext OGH 27.05.2010 5 Ob 67/10d
  Beisatz: Ist ein Rechtsanwalt nicht in Ausübung seines Berufs als Rechtsanwalt und Parteienvertreter tätig, sondern handelt er in „eigener Sache“, so ist ein in diesem Zusammenhang gesetztes Verhalten grundsätzlich nicht unter dem Aspekt der Verletzung von Berufspflichten zu sehen. (T1); Beisatz: Hier: Abwehr behaupteter schadenersatzmäßiger Regressansprüche. (T2)
- 4 Ob 138/16x
  Entscheidungstext OGH 12.07.2016 4 Ob 138/16x
- 24 Ds 1/20m
  Entscheidungstext OGH 18.06.2020 24 Ds 1/20m
  Vgl; Beis wie T1; Beis wie T2
- 6 Ob 224/20i
  Entscheidungstext OGH 17.12.2020 6 Ob 224/20i
  Beis wie T1
- 20 Ds 15/21t
  Entscheidungstext OGH 01.03.2022 20 Ds 15/21t
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0114273

Im RIS seit

19.10.2000

Zuletzt aktualisiert am

22.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at